



Theater-Fans
als Forschungs-
verbündete von
Theaterarchiven?

Labels in image: Kodak 100 18x24, DIVERSE SPENEN STUDIEN, 500-3418 21-24, PAPIER, Vephota-Brom-L, 63-66 PRINZESSIN IN BAT REGIE: VITA KRANSAM?, ERKENNE NUR HERMANN KEVER RENATE KROSNER PIET DRESCHER

Einladung zum Workshop

26. September 2024, 10.00 – 17.30 Uhr

In Theaterarchiven werden vielfältige Materialien aufbewahrt – von Programmzetteln, Plakaten und Kritiken über Dokumentationen von Probenprozessen, Theaterfotografien bis hin zu Requisiten und Kostümen. Das Archivmaterial hat das Potenzial, vergangene Theatergeschichte und unbekannte Biografien von Künstlerinnen und Künstlern zu erzählen.

Wie können Theater-Fans als Forschungsverbündete von Theaterarchiven gewonnen werden? Welche Projekte, Themen, Objekte finden sie interessant? Welche Schulungen wären notwendig, um gemeinsame Projekte realisieren zu können? Und welche „Belohnungen“ würden sich Forschungsverbündete von Theaterarchiven wünschen?

Um gemeinsam mit Ihnen diese Fragen um die Potenziale einer Mitarbeit von Theater-Fans in Theaterarchiven auszuloten, laden das Archiv Darstellende Kunst der Akademie der Künste und das Archiv der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch gemeinsam zu einem eintägigen Workshop ein.

Anmeldung bis 2. September 2024 unter:
einladung@hfs-berlin.de

Ablauf:

10.00 Uhr **Treffpunkt: Vor dem ADK-Archiv
Robert-Koch-Platz 10
10115 Berlin**

**10.00 –
11.30 Uhr** **Vorstellung des ADK-Archivs**

**11.30 –
12.00 Uhr** **ca. 15-minütiger Fußweg zur
Hochschule**

12.00 Uhr **Mittagessen auf der Terrasse der
Hochschule für Schauspielkunst Ernst
Busch**

**13.30 –
14.30 Uhr** **Vorstellung des Inszenierungs-
archivs der Hochschule für
Schauspielkunst Ernst Busch**

**14.30 –
15.00 Uhr** **Kaffeepause**

**15.00 –
17.00 Uhr** **Workshop**

**17.00 –
17.30 Uhr** **Abschluss und Ausblick**
